

Fürstl. Archiv Rheda Urk. Clarholz

885a

1779

Aug.6

Propst u. Capitularherren des Gotteshauses Clarholtz beurkunden von Theodor Anton Münch, Pater zu Eynen, 300 Stück Louisd'or, jedes Stück zu 5 Reichsthalern, dargeliehen erhalten zu haben, zwecks Berichtigung der Forderung von Kalthof zu Warendorf. Der Zins beträgt $3 \frac{1}{2}\%$ jährlich 52 $\frac{1}{2}$ Reichsthaler u. im Falle säumiger Zahlung 4% . Die Loskündigung ist eine halbjährige unter Verpfändung des ganzen Besitzes etc.

Clarholtz, 1779, den 6. Augusti.

Unterschriften: Frantz Philipp von Menseren, Propst.
Alexander von der Horst,
p.t. Kellner.
Carl von Hardungh,
Capitular.
Jodocus von Oldennell,
Capitular.
Clemens August von
Dücker, Captlis.

In fine, Münster, 1817, d. 23. August findet sich die Bescheinigung des Empfängers der Schuld vom Grafen zu Rheda.

Unterschrift: Maria Elisabeth Wischahn als jetzige Gläubigerin.

Darunter vom gleichen Datum die Bescheinigung, daß das Capital u. die Zinsen von dem Hofrathe Becker gehoben sind.

Unterschrift: Bern. Ant. Gerbaulet.

Papier, mit dem propsteilichen Siegel.